Schulwegplan

VS St. Stefan im Lavanttal

www.auva.at

Stand: Juni 2025

Weitere Informationen über Projekte, Aktionen, Medien und Modelle zum Thema Sicherheit und Gesundheit rund um die Schule finden Sie unter www.auva.at/sicherlernen.

Medieninhaber und Hersteller:
Allgemeine Unfallversicherungsanstalt, Wienerbergstraße 11, 1100 Wien
Verlags- und Herstellungsort: Wien

Disclaimer: Dieser Schulwegplan wurde mit größter Sorgfalt erstellt. Er dient ausschließlich der Information und soll eine Entscheidungshilfe für die Erziehungsberechtigten zur Wahl des idealen Schulweges für ihr Kind darstellen. Die Verantwortung für die Auswahl des spezifischen Schulweges liegt jedoch bei den Erziehungsberechtigten selbst! Weder die AUVA noch das von der AUVA mit der Datenerhebung und Gestaltung dieses Schulwegplans beauftragte KFV (Kuratorium für Verkehrssicherheit) übernehmen eine Gewährleistung für die Richtigkeit, Aktualität, Qualität und Vollständigkeit der bereitgestellten Informationen. Die Nutzung des Schulwegplanes erfolgt auf eigene Verantwortung und Gefahr. Haftungsansprüche gleich welcher Art gegen das KFV oder die AUVA, die sich auf Schäden materieller oder ideeller Art beziehen, welche durch die Nutzung oder Nichtnützung der dargebotenen Informationen etc. bzw. durch die Nutzung fehlerhafter und unvollständiger Informationen verursacht wurden, sind ausgeschlossen. Der Schulwegplan wurde mit Datenstand zum angegebenen Datum gestaltet. Spätere allfällige infrastrukturelle oder straßenräumliche Änderungen (wie z. B. neue Schutzwege, Baustellen oder Sperren) konnten somit nicht berücksichtigt werden. Ebenso legt das KFV Wert auf die Feststellung, dass die Auflistung der ausgewiesenen Gefahrenzonen als nicht abschließend zu betrachten ist. Sämtliche Inhalte sind urheberrechtlich geschützt. Verwertungen und Vervielfältigungen gleich welcher Art sind nicht gestattet und strafbar. Davon ausgenommen sind einzelne Vervielfältigungen für den eigenen, privaten Gebrauch. Es gilt ausschließlich österreichisches Recht.

www.auva.at

Liebe Eltern!

Der Schulweg stellt in Bezug auf die Sicherheit eine besondere Herausforderung dar. Gerade für Erstklassler:innen bedeutet dieser nicht nur einen Schritt in eine neue Welt, sondern auch die erstmalige Auseinandersetzung mit den Anforderungen im Straßenverkehr.

Die Allgemeine Unfallversicherungsanstalt (AUVA) bemüht sich daher Maßnahmen zu setzen, um Schulwege für Kinder sicherer zu machen. Eine Initiative ist dieser Schulwegplan, der mit Unterstützung der Stadtgemeinde Wolfsberg entstand. Er soll Ihnen Hinweise geben, welche Wege zur Schule geeignet sind, wo es weitgehend empfehlenswerte Querungsstellen gibt und wo Kinder besonders vorsichtig sein müssen.

Basis dieses Plans sind die von den Eltern der Volksschule St. Stefan im Lavanttal genannten Problembereiche im Schulumfeld, welche zusätzlich der Gemeinde zur Prüfung von baulichen Verkehrssicherheitsmaßnahmen dienen sollen.

AUVA-Schulwegtipps

Bauliche und verkehrsregelnde Maßnahmen machen Schulwege sicherer. Aber auch Sie als Eltern sind gefordert: Durch konsequentes Verkehrstraining können Sie viel für die Sicherheit Ihres Kindes am Schulweg beitragen.

Schulweg üben!
Gehen Sie mit Ihrem Kind den Schulweg ab und erklären Sie ihm, warum es wo gefährlich ist und worauf es als Fußgänger:in achten muss. Üben Sie problematische Stellen (siehe Schulwegplan) besonders gut! Beim nächsten Mal lassen Sie sich bereits von Ihrem Kind führen, das dabei über sein Verhalten spricht. So können Sie feststellen, ob es alles richtig verstanden hat und eventuell korrigierend eingreifen.

Regelmäßiges, gemeinsames Training ist wichtig!

Der erste Alleingang
Jedes Kind ist anders, jeder Schulweg ist anders. Deshalb gibt es auch keine fixe Altersangabe, wann man ein Kind alleine gehen lassen kann. Eine Faustregel gibt es auf alle Fälle: Üben Sie mit Ihrem Kind und begleiten Sie es so lange, bis Sie sicher sind, dass es zuverlässig alleine zurechtkommt!

Sehen und gesehen werden
Wichtig ist der Blickkontakt zwischen Kind und Kfz-Lenkern:Lenkerinnen. Diese können nur stehen bleiben, wenn sie das Kind auch tatsächlich gesehen haben. Ein Kind hingegen kann nur sicher queren, wenn es rechtzeitig erkennen kann, dass die Straße frei ist oder die Fahrzeuglenker:innen angehalten haben. Deshalb sollten Überquerungen bei unübersichtlichen Stellen, wie z. B. zwischen parkenden Fahrzeugen und Sträuchern, vor Kurven und Kuppen vermieden werden.

Die Kür: Überqueren einer Fahrbahn
Möglichst einen sicheren Übergang suchen, selbst wenn ein Umweg eingeplant werden muss! Optimal sind Ampelanlagen, Sicherung durch Schulwegdienste, Mittelinseln, Fahrbahnerhöhungen, Gehsteigvorziehungen, Zebrastreifen.
Falls keine Querungshilfe vorhanden ist, gilt: Eine Querungsstelle wählen, die gute Sicht auf die Fahrbahn bietet!
Immer am Gehsteigrand stehen bleiben!
Erst gehen, wenn die Straße frei ist oder alle Fahrzeuge – aus beiden Richtungen – angehalten haben!

Helle Kleidung sorgt für Sicherheit
Sorgen Sie dafür, dass Ihr Kind im Straßenverkehr rechtzeitig gesehen wird!
Gerade im Herbst und Winter, wenn es in der Früh noch dunkel ist oder bei nebeligem Wetter, ist helle Kleidung von Vorteil. Noch besser wirken Reflektoren an Kleidung und Schultaschen – mit diesen können Kinder schon aus einer Entfernung von 130 Metern wahrgenommen werden.

Sicherheit durch Sichtbarkeit!

Vorwort

Sichere Schulwege haben höchste Priorität!
Für die Stadtgemeinde Wolfsberg hat die Sicherheit auf den Schulwegen höchste Priorität. Jedes Jahr vor Schulbeginn werden daher Maßnahmen gesetzt - etwa bei Markierungen oder zur Schaffung freier Sicht – um für Kinder das gefahrlose Benutzen der Schulwege sicher zu stellen. Darüber hinaus ist die Herausgabe von Schulwegplänen durch die AUVA und das KFV ein zusätzliches großartiges Angebot, das von der Stadtgemeinde Wolfsberg mit ganzer Kraft unterstützt wird. Dieser Plan ist ein wichtiger Betrag zum Schulalltag. Denn ein sicherer Schulweg ist genauso wichtig wie ein guter Unterricht! **1. Vizebürgermeister und Schulreferent Alexander Radl**

Schule

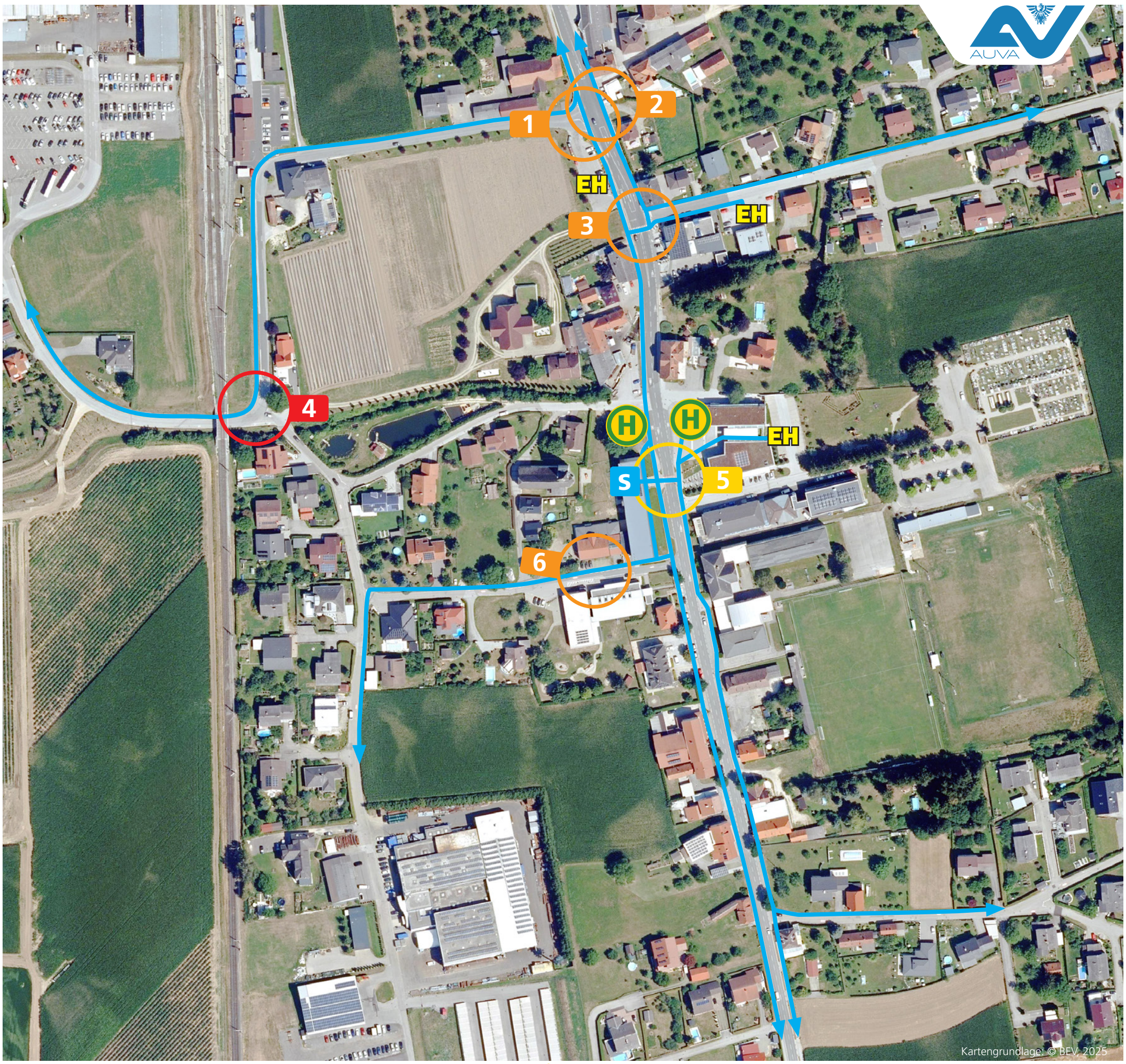
Die Volksschule liegt an einer Landesstraße. Entlang dieser Straße sind durch den Ort beidseitig Gehsteige vorhanden. Direkt vor dem Zugang zur Schule ist eine „Kiss & Go"-Zone ausgewiesen.
Liebe Eltern, wenn Sie Ihr Kind mit dem Auto zur Schule bringen oder abholen, so nutzen Sie dafür bitte auch das Parkplatzangebot der Elternhaltestellen hinter dem Haus der Musik, bei der Feuerwehr oder am Parkplatz bei der Kreuzung Bahnhofstraße - Hauptstraße! Sie tragen dadurch wesentlich zur Verringerung des Verkehrs direkt bei der Schule bei. Für zu Fuß gehende Kinder wird es dadurch sicherer. Begleiten Sie Ihr Kind, wenn notwendig, ein Stück zu Fuß in die Schule oder auf dem Heimweg! Blockieren Sie bitte nicht die Bushaltestellen! Beim Ausparken und bei Wendemanövern bitte um besondere Vorsicht. Achten Sie dabei immer auf vorbeigehende Kinder!

1

Querung Bahnhofstraße:
Schaue vor dem Queren der Bahnhofstraße mehrmals in alle Richtungen! Die Autos können hier aus der Bahnhofstraße kommen, aber auch von der Hauptstraße abbiegen. Gehe erst über die Straße, wenn du dir sicher bist, dass kein Auto kommt oder abbiegen möchte! Gehe zügig über die Straße!

2

Parkplätze bei HS Fashion:
Gib acht, wenn hier Autos parken und du hinter den Autos vorbeigehen musst! Autos, die ausparken möchten, erkennst du daran, dass ihre Rücklichter weiß leuchten. Bleibe in diesem Fall lieber stehen und lass das Auto ausparken! Wenn ein langes Auto parkt, gehe, wenn möglich, vorne an der Hausmauer vorbei! Tritt keinesfalls überraschend auf die Straße!



S Schule

empfohlener Schulweg

Gefährliche Stellen:

3 **Vorsicht**

3 **erhöhte Vorsicht**

3 **Gefahr! Querung vermeiden!**

H Haltestelle

EH Elternhaltestelle

3

Querung der Hauptstraße Höhe Raika:
Wenn du hier auf deinem Weg in die Schule die Hauptstraße queren willst, gib besonders acht auf Autos, die links in die Paildorferstraße abbiegen! Wenn ein abbiegendes Auto dir die Sicht auf andere Fahrzeuge verdeckt, warte am besten, bis die Straße frei ist! Vergewissere dich vor dem Queren, dass dich alle Autofahrer:innen sehen können!

4

Kreuzung Bahnhofstraße / Südweg:
Hier ist kein Zebrastreifen und am Südweg gibt es teilweise keinen Gehsteig. Am Südweg fahren viele Lkw und du kannst wegen der Sträucherhecken nicht gut ausweichen. Mache daher lieber einen Umweg und gehe die Bahnhofstraße nach vor bis zur Hauptstraße! Gehe hier über den Zebrastreifen und dann am Gehsteig entlang in die Schule!

5

Bereich vor der Schule:
Laufe niemals direkt von der Schule auf die Straße! Wenn du queren möchtest, nähere dich dem Zebrastreifen mit normalem Schritttempo und stelle dich gut sichtbar am Gehsteig auf! Schaue in beide Richtungen! Gehe erst über die Straße, wenn keine Fahrzeuge kommen! Du darfst auch dann queren, wenn die Autos – aus beiden Richtungen – für dich angehalten haben.

6

Parkplätze Franz-Weigand-Weg:
Wenn du hinter den parkenden Autos vorbeigehst, achte darauf, ob die Lichter der Autos eingeschaltet sind! Wenn sie leuchten, kann das bedeuten, dass das Auto wegfahren möchte. Bleibe lieber stehen und lass das Auto ausparken! Es könnte nämlich sein, dass der:die Autofahrer:in dich nicht gesehen hat.